

Sitzungsniederschrift

1. Sitzung des Stadtrates am Dienstag, 06.05.2014 - öffentlich -

Zur Sitzung war ordnungsgemäß geladen.

Anwesend:

Vorsitzender

OB Dr. Christoph Hammer CSU

Mitglieder:

August Forkel	CSU
BM Paul Beitzer	SPD
Nora Engelhard	CSU
Ulrike Fees	SPD
Elke Held	SPD
Klaus Huber	CSU
Tobias Humpf	CSU
2. BM Stefan Klein	B90/GRÜNE
Dr. Matthias Lammel	Freie Wähler Dinkelsbühl
Walter Lechler	WL
Hans-Peter Mattausch	CSU
Helmut Müller	SPD
Georg Piott	WL
Heinrich Piott	Wählergruppe Land
Hubertus Schmidt	CSU
Markus Schneider	FW
Manfred Scholl	CSU
Heinrich Schöllmann	CSU
Michael Sczesny	Freie Wähler Dinkelsbühl
Robert Tafferner	B90/GRÜNE
Alexander Wendel	Freie Wähler Dinkelsbühl
Gerhard Zitzmann	B90/GRÜNE
Dr. Klaus Zwicker	SPD

Abwesend:

Mitglieder:

Julia Kubin	Freie Wähler Dinkelsbühl	Entschuldigt
-------------	--------------------------	--------------

Niederschrift

In der heutigen Sitzung wurde über folgende Tagesordnungspunkte beschlossen und über weitere Tagesordnungspunkte beraten.

Bericht des Oberbürgermeisters

Niederschrift über die konstituierende Sitzung des Stadtrates

Anträge aus dem Stadtrat

- | | | |
|----|---|------------|
| 1. | Vorsitz und Stellvertretung im Rechnungsprüfungsausschuss | I/012/2014 |
| 2. | Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts der Stadt Dinkelsbühl | I/009/2014 |
| 3. | Neufassung der Geschäftsordnung für den Stadtrat | I/010/2014 |
| 4. | Besetzung der Ausschüsse und Festlegung der Abordnungen | I/011/2014 |
| 5. | (Wieder-) Bestellung des Oberbürgermeisters Dr. Christoph Hammer zum Standesbeamten für Eheschließungen | I/005/2014 |
| 6. | Dienstaufwandsentschädigung des Oberbürgermeisters | I/013/2014 |
| 7. | Entschädigung der weiteren Bürgermeisterinnen/Bürgermeister | I/014/2014 |

Genehmigung der Niederschrift

Bericht des Oberbürgermeisters

OB Dr. Hammer informiert darüber, dass die für den 15.05.2014 geplante Sitzung des Verwaltungsausschusses und die für den 21.05.2014 geplante Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses entfallen.

Niederschrift über die konstituierende Sitzung des Stadtrates

Siehe Anlage zur konstituierenden Sitzung:

1. Vereidigung der neu hinzugekommenen Stadtratsmitglieder
2. Beschluss über Art und Zahl der weiteren Bürgermeister/innen
3. Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters
4. Wahl der 2. Bürgermeisterin/des 2. Bürgermeisters

Anträge aus dem Stadtrat

Nach der Vereidigung der neuen Stadträte wurde über die Anträge von Herrn Stadtrat Schneider abgestimmt, die beiden Tagesordnungspunkte der nichtöffentlichen Sitzung in der öffentlichen Sitzung zu behandeln.

- TOP 1 nichtöffentlich (Dienstaufwandsentschädigung des Oberbürgermeisters) in öffentliche Sitzung:
19 : 5
- TOP 2 nichtöffentlich (Entschädigung der weiteren Bürgermeister) in öffentliche Sitzung:
18 : 5

Vorlage zur Sitzung des Stadtrates
am 06.05.2014
Vorlagennummer: I/012/2014

Berichterstatter: Herr Thomas Staufinger
Betreff: Vorsitz und Stellvertretung im Rechnungsprüfungsausschuss

Sachverhaltsdarstellung:

Gemäß § 2 Abs. 2 der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts bemessen sich der Vorsitz und die Stellvertretung im Rechnungsprüfungsausschuss nach einem Stadtratsbeschluss.

Theoretisch könnte jedes Mitglied des Stadtrates – auch der Oberbürgermeister – den Vorsitz übernehmen. Einschlägige Kommentare raten, davon Abstand zu nehmen. Alle weiteren 24 Stadratsmitglieder könnten problemlos den Vorsitz bzw. die Stellvertretung übernehmen.

Anlage: --

Vorschlag zum **Beschluss:**

1. Sitzung des Stadtrates Beschlussnummer: SR/20140506/Ö1

Beschluss:

Vorsitzender im Rechnungsprüfungsausschuss wird Alexander Wendel mit 15 Stimmen gegen Manfred Scholl mit 9 Stimmen. Als Stellvertreter wird Georg Piott mit 22:2 Stimmen gewählt.

Dinkelsbühl, den 06.05.2014
Stadtrat

Als Stellvertreter wurden folgende Stadträte mit 16 : 8 gewählt:

Beitzer Paul als Stellvertreter für Lechler Walter
Dr. Lammel Matthias als Stellvertreter für Sczesny Michael
Zitzmann Gerhard als Stellvertreter für Klein Stefan
Dr. Zwicker Klaus als Stellvertreter für Fees Ulrike

Dinkelsbühl, den 06.05.2014
Stadtrat

Vorlage zur Sitzung des Stadtrates
am 06.05.2014
Vorlagennummer: I/014/2014

Berichterstatter: Herr Thomas Staufinger
Betreff: Entschädigung der weiteren Bürgermeisterinnen/Bürgermeister

Sachverhaltsdarstellung:

Die gewählten Vertreter des Oberbürgermeisters sind Ehrenbeamte. Sie haben Anspruch auf Entschädigung nach den Bestimmungen des Gesetzes über kommunale Wahlbeamte (Art. 53 ff. KWBG) neben den ihnen als Stadtratsmitglied gewährten Entschädigungen (z.B. Sitzungsgeld nach § 3 Abs. 2 der Satzung).

Die Entschädigung ist durch Beschluss im Einvernehmen mit den Ehrenbeamten festzusetzen.

Die Entschädigung betrug bisher für

den Bürgermeister	mtl. 983,69 € (brutto)
den 2. Bürgermeister	mtl. 590,22 €.

Zusätzlich wurde Sitzungsgeld bezahlt für die Teilnahme an Stadtratssitzungen und Ausschusssitzungen, in denen sie jeweils Mitglieder sind oder den Vorsitz führten oder den Vorsitzenden vertraten.

Die Angelegenheit wurde in der Runde der Fraktionsvorsitzenden am 03.04.2014 beraten. Von dort wird vorgeschlagen, der Stellvertretung des Oberbürgermeisters ab 01.05.2014 eine Entschädigung von 1.000,00 € und der weiteren Stellvertretung eine Entschädigung von 650,00 € zu gewähren.

Anlage: --

Vorschlag zum **Beschluss:**

1. Die Stellvertretung des Oberbürgermeisters erhält eine monatliche Entschädigung von 1.000,00 €.

2. Die weitere Stellvertretung des Oberbürgermeisters erhält eine monatliche Entschädigung von 650,00 €.

3. Die Entschädigungen nehmen an den Änderungen der Grundgehälter teil (Art. 54 KWBG). Sie beinhalten nicht die Sitzungsgelder (s. §3 Abs. 2 der Satzung).

4. Die Zahlungen erfolgen ab 01.05.2014. Weiterhin wird Sitzungsgeld bezahlt für die Teilnahme an Stadtratssitzungen und Ausschusssitzungen, in denen die Betroffenen Mitglieder sind oder den Vorsitz führen oder den Vorsitzenden vertreten.

Beschluss:

Es wurde einstimmig beschlossen den Punkt bis zur nächsten Stadtratssitzung zu vertagen.

Dinkelsbühl, den 06.05.2014
Stadtrat

Genehmigung der Niederschrift

Dr. Christoph Hammer
Oberbürgermeister

Bettina Schneider
Schriftführerin